

# Erstkontaktfragebogen für Zertifikate-Anleger

.....  
Name, Vorname

.....  
Geburtsdatum

.....  
Firma

.....  
Telefon

.....  
Fax-Nr.:

.....  
Mobil-Nr.:

.....  
E-Mail

.....  
Beruf

.....  
Anschrift

.....  
PLZ, Ort

.....  
Rechtsschutzversicherung

.....  
**Rechtsschutzversicherungsnummer**

.....  
Versicherungsnehmer

Für die Abschätzung Ihrer individuellen Erfolgsaussichten benötigen wir eine möglichst detaillierte Schilderung der damaligen Beratungsgespräche. Um Ihnen die Darstellung etwas zu erleichtern, haben wir die nachstehenden Fragen formuliert, um deren Beantwortung wir Sie bitten.

Welches Zertifikat (Wertpapierkennnummer) haben Sie erworben?

.....  
.....  
.....

Wann haben Sie die Anlage erworben?

.....  
.....

Haben Sie das Zertifikat über eine Bank erworben? Wenn ja, welche (vollständige Anschrift)?

.....  
.....  
.....

Wie hoch war das eingesetzte Kapital?

.....  
.....  
.....

Wie kam der Kontakt zur Bank zustande?

.....  
.....  
.....

Waren Sie bereits Kunde der Bank?

.....  
.....  
.....

Von wem wurden Sie bei der Bank beraten? Geben Sie bitte – wenn möglich - den vollständigen Namen Ihres Beraters an (seid wann kannten Sie den Berater?)

.....  
.....  
.....

Hatten Sie bereits Erfahrung im Bereich der Kapitalanlagen?

.....  
.....

.....  
Hatten Sie Erfahrung im Bereich von Finanzmarktinstrumenten, wie z.B. Aktienfonds, Zertifikate etc.?

.....  
.....  
.....

Wie wurde Ihr persönliches Risikoprofil eingeschätzt?

.....  
.....  
.....

Hat die Bank einen Erhebungsbogen oder ein anderes schriftliches Beratungsprotokoll erstellt?

.....  
.....  
.....

Bestand hinsichtlich der Anlage Beratungsbedarf, d.h. haben Sie gegenüber Ihrem Berater den Wunsch geäußert, genauestens beraten zu werden?

.....  
.....  
.....

Wurden Sie darüber informiert, ob und wenn ja in welcher Höhe die Bank Provisionen für die vermittelte Anlage vereinnahmt?

.....  
.....  
.....

Haben Sie schriftliche Unterlagen über die Anlage erhalten?

.....  
.....  
.....

Wurde Ihnen ein Prospekt überreicht? Wenn ja, zu welchem Zeitpunkt? Vor, während oder nach der Investition?

.....  
.....

Welche Versprechungen oder Zusicherungen wurden Ihnen gemacht?

.....  
.....  
.....  
.....

Wurden Sie darüber beraten, dass der Totalverlust des eingesetzten Kapitals möglich ist?

.....  
.....  
.....

Hat man Ihnen die Funktionsweise der Anlage genau erläutert?

.....  
.....  
.....

War bei der Beratung ein Zeuge (z.B. Ehefrau/ Ehemann) anwesend?

.....  
.....

.....

Haben Sie zu Ihrem Berater nach Erwerb der Anlage Kontakt gehabt? Hat dieser Sie nach Erwerb objektiv über drohende Verluste, z.B. aufgrund der US-Amerikanischen Finanzmarktkrise informiert, oder mögliche Risiken heruntergespielt?

.....

.....

.....

Woher stammte das eingesetzte Kapital (z. B. Abfindung, Erbschaft etc.)

.....

.....

.....

Haben Sie große Teile Ihres verfügbaren Vermögens in die Anlage investiert?

.....

.....

.....

---

#### Benötigte Unterlagen

1. Depotauszug/ Kaufquittung der Bank
2. Beratungsprotokoll der Bank (soweit vorhanden)
3. Gedächtnisprotokoll s.o.
4. Korrespondenz mit der Bank/ Berater
5. Prospekte, Flyer o.ä. schriftliche Informationen

Wenn Sie eine Rechtsschutzversicherung abgeschlossen haben, teilen Sie uns dies bitte auch mit. Bitte beachten Sie, dass der Abschluss der Versicherung vor dem Kaufdatum liegen muss. Bitte nennen Sie uns Gesellschaft und Versicherungsscheinnummer, oder übersenden Sie uns Unterlagen, aus denen diese Informationen ersichtlich sind (z.B. Kopie aktuelle Beitragsrechnung).

### **KWAG Rechtsanwälte · Kanzlei für Wirtschafts- und Anlagerecht Ahrens & Gieschen · Rechtsanwälte in Partnerschaft**

Poststraße 2-4 · 20354 Hamburg | Tel.: 040/226 399 5-0 · Fax: 040/226 399 5-29 | hamburg@kwag-recht.de · www.kwag-recht.de  
Lise-Meitner-Straße 2 · 28359 Bremen | Tel.: 0421/520 948-0 · 0421/520 948-9 | bremen@kwag-recht.de · www.kwag-recht.de

